



Bayerisches Staatsministerium für Unterricht und Kultus, 80327 München

Alle  
Realschulen in Bayern

**per OWA**

Ihr Zeichen / Ihre Nachricht vom

Unser Zeichen (bitte bei Antwort angeben)  
V.2 - 5.6641.5 – 5.67 035

München, 07.07.2008  
Telefon: 089 2186 2542  
Name: Konrad Huber MPhil

**Bilingualer Sachfachunterricht an den Realschulen  
hier: Modellversuch „Bilinguale Züge“**

Sehr geehrte Frau Schulleiterin, sehr geehrter Herr Schulleiter,

gegenwärtig wird an nahezu 30 Realschulen Bilingualer Sachfachunterricht erteilt. Knapp 2500 Schülerinnen und Schüler nehmen an diesem Unterricht teil. Dabei werden überwiegend die Fächer Erdkunde, Geschichte, Wirtschaft und Recht, aber auch Kunst, Musik oder Sport auf Englisch unterrichtet.

Um dem Bilingualen Sachfachunterricht weitere Impulse zu geben, wurde zu Beginn des Schuljahres 2007/2008 ein neuer Arbeitskreis am Staatsinstitut für Schulqualität und Bildungsforschung gegründet, der zum Ziel hatte, ein praktikables Konzept für bilinguale Züge an den Realschulen sowie entsprechende Materialien zu entwickeln. Zudem wurde die LPO I geändert und weitere Fächerkombinationen mit Englisch wurden zugelassen (E/Ph, E/M, E/IT, E/B, E/Ch). Somit ist künftig vor allem auch eine Ausdehnung des Bilingualen Sachfachunterrichts auf den naturwissenschaftlichen Bereich möglich. Zeitgleich startete an der Katholischen Universität Eichstätt-Ingolstadt in der Lehrerbildung ein Masterstudiengang CLIL „Bilingualer Sachfachunterricht“.

Bereits im Rahmen der DESI-Studie 2003/04, die die Englisch- und Deutschkenntnisse von Schülerinnen und Schülern der 9. Jahrgangsstufe untersuchte, wurde aufgezeigt, dass bilingual unterrichtete Schüler klar im Vorteil sind. So konnte nachgewiesen werden, dass diese Schüler bezüglich ihres Sprachkönnens ihren Mitschülern oft **um zwei Jahre voraus** sind.

Mit dem Schuljahr 2008/09 starten nun an **20 Realschulen** (siehe beiliegende Liste) bilinguale Züge als Modellversuch. An diesen Schulen wird innerhalb eines bilingualen Zuges ein reguläres Unterrichtsfach möglichst vollständig in der Fremdsprache erteilt. Hierbei unterrichten Englischlehrkräfte ihr zweites Unterrichtsfach, wie zum Beispiel Erdkunde, Geschichte, Wirtschaft und Recht oder auch Biologie auf Englisch. Es ist vorgesehen, den bilingualen Zug von der 7. bis zur 9. Jahrgangsstufe zu führen. Vorbereitend wird den Schülerinnen und Schülern der 6. Klasse von April bis Juli ein zweistündiger Hinführungskurs angeboten.

Am bilingualen Zug können grundsätzlich alle Schülerinnen und Schüler teilnehmen. Im Vorfeld erhalten die Eltern der Schüler der 6. Klasse bei einer gesonderten Veranstaltung alle nötigen Informationen, anschließend können sie ihr Kind im Rahmen der Entscheidung für die Wahlpflichtfächergruppen für diesen Modellversuch anmelden. So wird eine 7. Klasse gebildet, in der von der 7. bis zur 9. Jahrgangsstufe mit einer zusätzlichen Unterrichtsstunde das jeweilige Sachfach auf Englisch unterrichtet wird.

Der Modellversuch „Bilingualer Sachfachunterricht“ an bayerischen Realschulen wird durch Herrn Prof. Dr. Heiner Böttger von der Katholischen Universität Eichstätt wissenschaftlich begleitet. Am **7. Oktober 2008** findet dort für die Modellschulen die offizielle Auftaktveranstaltung statt. Die Schulleiterinnen und Schulleiter sowie die entsprechenden Lehrkräfte der Modellschulen werden gebeten, diesen Termin bereits jetzt zu notieren. Zu Beginn des Schuljahres 2008/2009 erfolgt hierzu noch eine gesonderte Einladung mit einer genauen Tagesordnung und Wegbeschreibung.

**Das Konzept im Überblick:**

<p><b>7. bis 9. Jahrgangsstufe</b> <b>Bilinguale Züge</b></p> <p>(ein Fach möglichst komplett in der Fremdsprache <u>mit einer zusätzlichen Stunde</u>)</p>	<p><b>Erdkunde</b></p>		<p><b>Geschichte</b></p>		<p><b>Weitere Fächer</b> <b>(z. B. Wirtschaft und Recht, Biologie)</b></p>
					
<ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Vorbereitungskurs für die angemeldeten Schülerinnen und Schüler von April bis Juli (zweistündig) 1 LWST</b></li> </ul>					
					
<ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Anmeldung der Schüler für eine Klasse mit einem bilingualen Zug im Rahmen der Meldung zu den Wahlpflichtfächergruppen (Feb./März)</b></li> </ul>					
					
<ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Elterninformationsveranstaltung an den jeweiligen Realschulen für Schülerinnen und Schüler der 6. Jahrgangsstufen (Dez./ Jan.)</b></li> </ul>					

Die Realschulen, die einen bilingualen Zug anbieten, erhalten insgesamt vier zusätzliche Lehrerwochenstunden zugeteilt (1 LWST 6. Jgst. als Vorbereitungskurs und von der 7. bis 9. Jahrgangsstufe jeweils eine zusätzliche Unterrichtsstunde). Die Schülerinnen und Schüler haben somit statt zwei dann drei Stunden (z. B. Erdkunde) wöchentlich.

**Modellversuch „Bilinguale Züge“ (beteiligte Realschulen ab 2008/2009)**

<b>MB Bezirk</b>	<b>Schule</b>	<b>Fach</b>	<b>Lehrkraft</b>	<b>Schulleiter</b>
OBBO	Mädchen-RS-Heilig Blut Erding Staatl. RS Marquartstein Staatl. RS Brannenburg	Erdkunde Biologie Geschichte	Wolfgang Karsten Ingrid Hartl Axel Braun Kathrin Gasteiger	Ludwig Kirmair Karl Poppenwimmer Peter Keill
OBBW	Staatl. RS Kösching Staatl. RS Maisach  Knabenrealschule Rebdorf	Geschichte Erdkunde  Erdkunde	Carola Gruner Frederik Hauser Helene Sender Ernst Endt	Bernhard Buchhorn Angela Hager-Krug  H.-P. Sandner
NDB	Staatl. RS Ergolding Staatl. RS Freyung Kirchl. RS Oberroning	Erdkunde Erdkunde Erdkunde	Gabriele Danner Gertrud Schumacher Peter Bernklau	Josef Ellwanger H.-Joachim Beringer Andreas Dillinger
SCHW	Staatl. RS Meitingen Staatl. RS Marktoberdorf  Staatl. RS Schwabmünchen  Staatl. RS Ichenhausen	WiR Erdkunde  Erdkunde  Erdkunde	Herr Gerz Werner Epp Brigitte M-Lockstädt Alexander Schmeisser Ingo Meier Janina Thiele	Hans Peter Scholze Wilhelm Fuchs  Markus Rechner  Eva Gantner
UFR	Städt. RS Schweinfurt  Staatl. RS Karlstadt Staatl. RS Bad Neustadt	Geschichte  Erdkunde Erdkunde	Lott, Müller, Hofmann Neumann Irmgard Gülsdorff Karlheinz Buchta	Herr Dr. Ramer  Georg Rödel Peter Lukes
MFR	Staatl. RS Heilsbronn  Staatl. RS Höchststadt	Geschichte  Geschichte	Oliver Roos Thomas Kohrmann Norman Badum	Roman Glöckner  Reinhard Bum
OFR	Staatl. RS Bad Staffelstein Staatl. RS Marktredwitz	Erdkunde Erdkunde	Monika Ernstberger Richard Ehrenhofer	Gerhard Allert Joachim Schmidt
OPF	Staatl. RS Roding Staatl. RS Weiden Mädchen	Erdkunde Geschichte	Peter Ehrl Friederike Schwertsik	Dr. Martin Hartl H.-G. Spickenreuther

Die Lehrkräfte der Modellschulen, die den bilingualen Zug unterrichten, erhalten im ersten Durchgang für die zusätzliche Vorbereitungszeit von der 7. bis zur 9. Jahrgangsstufe jeweils eine Anrechnungsstunde. Die erarbeiteten Materialien werden den nachfolgenden Schulen zur Verfügung gestellt. Es ist geplant, den Modellversuch Schuljahr für Schuljahr auf weitere Realschulen auszudehnen. Interessierte Realschulen melden sich beim Staatsministerium für Unterricht und Kultus, Referat V.2 (Tel. 089/2186 2542; konrad.huber@stmuk.bayern.de).

Das Staatsministerium wird die Realschulen über den Fortgang des Modellversuchs, über die Entwicklung von Materialien und über die Erfahrungen mit dem Modellversuch regelmäßig informieren.

Ein besonderes Dankeschön gilt den Schulleiterinnen und Schulleitern sowie den beteiligten Lehrkräften für das besondere Engagement im Sinne unserer Schülerinnen und Schüler.

Mit freundlichen Grüßen

gez. K. Huber MPhil  
Regierungsdirektor